

Artikel - Zeitungsarchiv

Ausgabe: B-HAUPT

Datum: 19.06.2007

Seite: 33

[Artikel drucken](#)

IHK will ihr Areal vergrößern Bismarckviertel Angrenzendes Mietshaus soll 1,2 Millionen Euro kosten

Die Industrie- und Handelskammer Schwaben (IHK) will erweitern. Um das Areal in der Stettenstraße, auf dem die Hauptverwaltung der IHK sitzt, abzurunden, soll ein angrenzendes Grundstück (rund 1600 Quadratmeter) an der Neidhartstraße 32 im Bismarckviertel samt einem Gebäude gekauft werden. 1,2 Millionen Euro soll der Deal kosten. Mittelfristig ist nach Informationen unserer Zeitung daran gedacht, dort das noch an der Uni untergebrachte MultiMediaZentrum (MMZ) anzusiedeln.

Ja, wir wollen das Areal kaufen, bestätigt Dr. Christian Kopp, Verwaltungschef der IHK, die AZ-Information. Das Haus sei in Bundesbesitz und vermietet. Noch gebe es aber keinen Kaufvertrag. Wir sind aber beim Verhandeln, so Kopp. Nach AZ-Informationen wurde das Grundstück samt Haus mit mehreren Mietparteien auf 800 000 Euro geschätzt. Doch es gibt einen Bieter, der 1,2 Millionen investieren will. Da die IHK eine Kaufoption besitzt, muss sie schnell handeln.

Nicht bestätigen will Kopp, dass die Uni das Weiterbildungszentrum MMZ, das in einem IHK-Gebäude auf dem Uni-Gelände steht, verlagern will. Es gebe eine Nutzungsbindung bis 2014. Die Kammer wolle das Gebäude in Nachbarschaft des IHK-Parks erwerben, um das eigene Areal abzurunden. Was man damit anfangen wolle, dazu gebe es noch keine konkreten Überlegungen. Laut Kopp wird das Gebäude, wenn der Kauf gelingt, erst einmal weiter als Mietshaus genutzt werden. Ansonsten gab es keine Informationen zu den Plänen.

Unter dem Logo Bildungshaus bietet die IHK an etlichen Standorten mit 800 Trainern und Dozenten 1000 Aus- und Weiterbildungsmaßnahmen an. Es gab 2006 etwa 18 000 Teilnehmer. Einer von mehreren Standorten in Augsburg ist das MMZ an der Uni. (fau)